

DREI FRAGEN AN

Michael Ruschnig, Neuhauser Immobilien, Klagenfurt



Foto: KK

Warum wurden Sie Unternehmer?

Ich wurde Unternehmer, weil ich gerne effizient arbeite und mehr Zeit für Menschen als für Administratives aufwenden will. Fast alle großen Firmen und Konzerne, für die ich mein ganzes Leben lang gearbeitet habe, verlieren im „Laufe der Bilanzen“ den Blick für das Wesentliche, das will ich anders machen.

Was ist das Schöne daran?

Das Schöne an der Selbstständigkeit ist natürlich sein eigener Chef zu sein, was aber auch das Schwierige daran ist, denn dieser verlangt meiner Meinung nach viel zu viel. Natürlich kann man sich alles selbst einteilen, aber um ehrlich zu sein, habe ich in meiner ganzen beruflichen Karriere noch nie so viele Überstunden gemacht wie jetzt.

Was ist derzeit die größte Herausforderung?

Derzeit, Freiräume für die Familie und Freunde zu finden. Ohne die Unterstützung meiner Frau wäre die Selbstständigkeit und ein Familienvater zu sein, für mich sicherlich kaum möglich.

1377623

Insolvenzverfahren ist eröffnet worden

■ INNENSTADT. Am Landesgericht Klagenfurt wurde letzte Woche Konkurs über das Vermögen der Sonnetex Handels GmbH eröffnet. Der Betrieb war bei der Insolvenzeröffnung bereits geschlossen.

1583728



Der Saunabereich im Hotel Sandwirth ist nur eine von vielen Neuerungen

Foto: KK

Wellness: Sandwirth investiert 300.000 €

Das Klagenfurter Hotel setzt auf Wohlbefinden: Sauna, Infrarot und Fitness.

eva-maria.peham@woche.at

■ INNENSTADT. Die Eigentümer des Klagenfurter Vierstern-Hotels Sandwirth, Robert und Helvig Kanduth, tätigten eine Investition in der Höhe von 300.000 Euro in Gesundheit und Wohlbefinden.



„Wir wollen in unserem Haus ganz klar mit dem Gesundheitstrend mitgehen.“

HELVIG KANDUTH

Foto: KK

Moderne Fitnessgeräte

Hotelgästen können seit Kurzem kostenlos Sauna, Infrarotliegekabine, Relaxbereich mit Teebar, moderne Fitnessgeräte und einen Gymnastikraum nutzen. Geschäftsführerin Hel-



Eigentümerfamilie Robert & Helvig Kanduth mit Direktor Christoph Hafner im neuen Fitnessraum

Foto: KK

vig Kanduth will damit klar dem Gesundheitstrend folgen: „Wir geben unseren Gästen damit Mehrwert für sich selbst.“ Das Bedürfnis nach körperlicher Fitness sowie gezielter mentaler wie auch physischer Erholung steige ungebrochen, ist Kanduth überzeugt. Die neue Sport-Relax-Zone befindet sich nun ganz oben im Hotel, zuvor war dieser Bereich im Erdgeschoss untergebracht. Um das Projekt zu realisieren,

„wurde der Dachboden-Rohbau ausgebaut“, erklärt Kanduth.

ZUR SACHE

Der Sandwirth: 100 Zimmer, zwölf Räume und Säle für Business-Veranstaltungen, 40 Mitarbeiter.

Seit 2003 ist der Betrieb im Eigentum von Familie Robert und Helvig Kanduth.

1579483